

Leib nichts dazu / auch nichts davon thun / denn das Gesetz oder Wort
 Gottes ist vollkommen / und von Gott zu unsrer Seeligkeit allbereit schon
 also zugerichtet / bewahret / gereinigt und geläutert / daß es unsers Zu-
 und Absatzes / änderens und Corrigitens im geringsten nicht bedarf /
 alle Worte Gottes sind durchläutert / und sind ein Schild denen die ihm
 trauen. Thue nichts zu seinen Worten / daß er dich nicht straffe / und wer-
 dest Lügenhaft erfundē / spricht der weise Agur , Pr. 30 Gott selber sagt:
 Ihr sollt nichts dazu thun / daß ich euch gebiete / und sollt auch nichis davon
 thun / auf daß ihr bewahren möget die Gebot des Herrn euers Gottes /
 die ich euch gebiete / Deut. 4. und 12. So behaltets nun und thuis / denn
 das wird ewer Weisheit und Verstand seyn / bei allen Völkern / wenn
 sie hören werden / alle diese Gebot / daß sie müssen sagen: Ein welche
 weise und verständige Leut sind das / und ein herrlich Volk. Denn we-
 ist so ein herrlich Volk / zu dem Götter also nahe sich thun / als der Herr
 unser Gott / so offte wir ihn anrufen? und wo ist so ein herrlich Volk /
 daß so gerechte Sitten / und Gebot habe / als alle diß Gesetz / daß ich euch
 heutigs Tags fürlege / spricht Moses der Mann Gottes / Deut. 4.
 Was S. Johannes der Theologus von seinem Buch der Offenba-
 rung allein meldet Cap. ult. Ich bezeuge aber alle / die da hören die
 Wort der Weissagung in diesem Buch / so jemand dazusezet / so wird
 Gott zusezen auffihn die Plagen / die in diesem Buch geschrieben stehen
 und so jemand davon thut / von den Worten des Buchs dieser Weissa-
 gung / so wird Gott abthun sein Theil vom Buch des Lebens / und
 von der H. Stadt / und ron dem das in diesem Buch geschrieben stehen
 daß kan und mag von allen Büchern und Capiteln der ganzen heiliger
 Schrift verstanden werden. Gottes Wort und Gesetz läßt sich nicht
 ändern / leidet doch kein weltlicher Herr und Potentat / wenn sich Unterthanen
 unterstehen würden / Privato ausu / seine gegebene Gesetze zu
 ändern / warum solte es des der Ewige und allein weise König / Gott
 im Himmel / von den Menschen als seinen Unterthanen leiden? Ach die
 göttliche Weisheit wird sich in die Länge von ihren Kindern nicht so rech-
 fertiger